



Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Realisierungszeitraum von Hochbahnsteigen

Machbarkeitsuntersuchung in Varianten	ca. 1 – 2 Jahre
ividoribaritorioaritoriaria ili variaritori	04. 1 2 041110

- Festlegung Vorzugsvariante
- Entwurfs- und Genehmigungsplanung ca. 1 Jahr
- Finanzierungsantrag
- Planfeststellungsantrag
- Planfeststellungsverfahren ca. 1 Jahr
- Ausführungsplanung und Vergabe ca. 1 Jahr
- Leitungsbau ca. 1 2 Jahre
- Gleisbau, Straßenbau ca. 1 Jahr
- Hochbahnsteigbau ca. 6 Monate
- Gesamtdauer ca. 6 8 Jahre
- Eine frühzeitige Festlegung der Ausbauprioritäten ist erforderlich





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Prioritätenbildung gemäß Kriterien im NVP 2021

1. Kriterium

Fahrgastfrequenz (Anzahl ein- und aussteigender Fahrgäste)

2. Kriterium

Netzzugang (Entfernung zur nächsten barrierefreien Haltestelle)

3. Kriterium

öffentliche Einrichtungen (Bedeutung insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen)

4. Kriterium

Umsteigepunkte (Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln)

5. Kriterium

Grunderneuerung (ohnehin anstehende Baumaßnahmen an Gleisen und Haltestellen)

6. Kriterium

Betriebswirtschaftlichkeit (Auswirkungen auf den Fahrzeugeinsatz)

7. Kriterium

Realisierbarkeit (Berücksichtigung der Planungsrandbedingungen)





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Neu: Prioritätenbildung anhand des Fahrzeugeinsatzes

- Der Fahrzeugeinsatz hängt zu nehmend von infrastrukturellen Faktoren ab
 - ➤ Hochbahnsteige als Voraussetzung für Einsatz von Fahrzeugen ohne Klapptrittstufen (TW3000, künftig auch TW4000)
 - Länge der vorhandenen Hochbahnsteige (Möglichkeit zum Einsatz von Drei-Wagen-Zügen)
- Ab 2025 ist die erste Lieferung von Fahrzeugen des Typs TW4000 vorgesehen, die unmittelbar im Netz eingesetzt werden müssen
- Fahrzeuge mit Klapptrittstufen gehen sukzessive bis ca. Ende 2034 außer Betrieb
- Barrierefreier Ausbau muss entsprechend spätestens 2034 abgeschlossen sein
- Im Zusammenhang mit den erforderlichen Fahrzeugbeschaffungen müssen sich die Prioritäten für den Haltestellenausbau am Fahrzeugeinsatz orientieren, um keine weiteren Abhängigkeiten zu schaffen, sondern Freiheitsgrade zu erhöhen.
- Daher wird das 6. Kriterium aus dem NVP 2021 zum bestimmenden Kriterium





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Fahrzeugeinsatzmöglichkeiten im Netz (ab 08/2024)

		TW6000 TW2000			2000	TW3000 und TW4000		
		mit Klap	otrittstufen	mit Klapptrittstufen		ohne Klapptrittstufen		
Linie	Fahrweg	mm	ششش		mmm	ain ain	mm m	
1	Langenhagen - Laatzen	②	×	⊘	⊘	×	×	
1	Langenhagen - Sarstedt		×	lacksquare	×	×	×	
2	Alte Heide - Laatzen/Ginsterweg	Ø	×	②	×	②	×	
3	Altwarmbüchen - Wettbergen	Ø	×	Ø	②	②	Ø	
4	Garbsen - Roderbruch	②	×	Ø	Ø	②	Ø	
5	Stöcken - Anderten	②	×	Ø	Ø	②	Ø	
6	Nordhafen - Messe/Ost	②	×	②	Ø	×	×	
7	Wettbergen - Misburg	②	×	②	②	②	Ø	
8	Dragonerstraße - Messe/Nord	②	×	Ø	②	②	Ø	
0	Hauptbahnhof - Messe/Nord	Q	Ø	Ø	Ø	Ø		
9	Empelde - Hauptbahnhof	②	X	Ø	Ø	×	×	
10	Ahlem - Hauptbahnhof/ZOB	X	X	Ø	×	×	×	
11	Haltenhoffstraße - Zoo	Ø	×	Ø	×	②	X	
12	Ahlem - Hauptbahnhof	X	X	Ø	X	X	X	
13	Hemmingen - Fasanenkrug	Ø	X	Ø	Ø	X	X	
17	Wallensteinstraße - Hauptbahnhof/ZOB	X	×	②	×	⊘	×	





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Fahrzeugeinsatzmöglichkeiten im Netz (Zielausbau)

		TW	W6000 TW2000			TW3000 und TW4000		
		mit Klapptrittstufen		mit Klapptrittstufen		ohne Klapptrittstufen		
Linie	Fahrweg	M	Ö ÖÖÖÖ	mm	m m m		ششش	
1	Langenhagen - Laatzen	Ø	×	⊘	O	②	0	
1	Langenhagen - Sarstedt	Ø	×	⊘	*)	②	*)	
2	Alte Heide - Laatzen/Ginsterweg	Ø	×	⊘	O	②	9	
3	Altwarmbüchen - Wettbergen	Ø	X	⊘	O	⊘	Ø	
4	Garbsen - Roderbruch	Ø	X	Ø	O	⊘	②	
5	Stöcken - Anderten	Ø	×	⊘	Ø	Ø	Ø	
6	Nordhafen - Messe/Ost	Ø	×	Ø	O	0	9	
7	Wettbergen - Misburg	Ø	×	Ø	O	⊘	Ø	
8	Dragonerstraße - Messe/Nord	Ø	×	Ø	Ø	Ø	Ø	
0	Hauptbahnhof - Messe/Nord	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	
9	Empelde - Hauptbahnhof	Ø	X	Ø	O	Ø	0	
10	Ahlem - Hauptbahnhof/ZOB	×	X	Ø	*)	Ø	*)	
11	Haltenhoffstraße - Zoo	Ø	×	⊘	O	⊘	Ø	
12	Ahlem - Hauptbahnhof	×	×	⊘	*)	Ø	*)	
13	Hemmingen - Fasanenkrug	Ø	X	Ø	O	Ø	Ø	
17	Wallensteinstraße - Hauptbahnhof/ZOB	X	X	Ø	*)	Ø	*)	

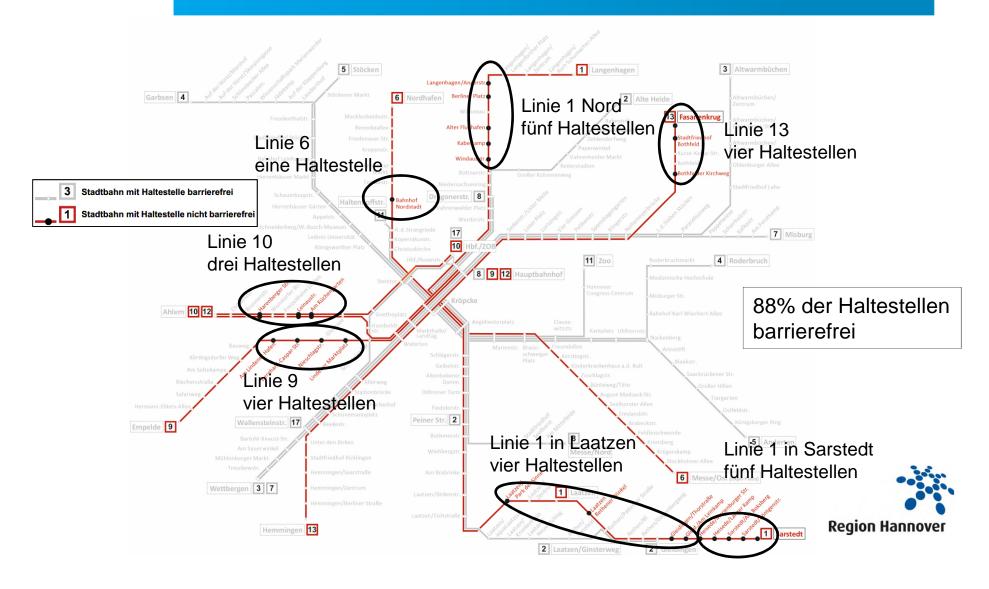
TW6000 gehen absehbar außer Betrieb

*) Bahnsteiglänge dauerhaft begrenzt für 2-Wagen-Züge





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Stand barrierefreier Ausbau (Aug. 2024)





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Reihenfolge barrierefreier Ausbau

in Bau in Planung nicht begonnen

- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 13 A-Nord, Ast Fasanenkrug
 - Bothfelder Kirchweg (neu: Ludwig-Sievers-Ring), Stadtfriedhof Bothfeld, Fasanenkrug
- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 6 C-Nord, Ast Nordhafen
 - Bahnhof Nordstadt
- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 1 B-Nord, Ast Langenhagen)
 - > Alter Flughafen, Kabelkamp, Windausstraße, Lgh./Angerstraße, Berliner Platz
- Ausbau für 3-Wagen-Züge und Anpassung Barrierefreiheit Linie 2
 - Großer Kolonnenweg, Reiterstadion, Vahrenheider Markt, Papenwinkel, Zehlendorfweg, Tempelhofweg, Bahnstrift, Alte Heide, Laa./auquaLaatzium, Laa./Krankenhaus, Laa./Neuer Schlag, Laa./Ginsterweg
- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 10 und 12 D-West, Ast Ahlem
 - Leinaustraße, Am Küchengarten, Harenberger Straße
- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 9 A-West, Ast Empelde
 - Am Lindener Hafen, Bernhard-Caspar-Straße, Nieschlagstraße, Lindener Marktplatz
- Abschluss barrierefreier Ausbau Linie 1 B-Süd, Ast Sarstedt
 - Laa./Rethener Winkel, Gleidingen/Thorstraße, Gleidingen/Am Leinkamp, Heisede/Marienburger Straße, Heisede/Langer Kamp, Sarstedt/Am Boksberg, Sarstedt/Röntgenstraße, Sarstedt





Barrierefreier Ausbau von Stadtbahnhaltestellen Korrespondenz von Ausbau und Fahrzeugbeschaffung

